

Veränderung zum Besseren im Fokus

Ratgeber für eine klimafreundliche Transformation des Gesundheitswesens

Die Klima- und Umweltkrise stellt eine große Bedrohung für unsere Gesundheit dar. Die Extremwetterereignisse der jüngsten Zeit wie Hitze, Hochwasser oder starke Unwetter haben gezeigt, dass Naturkatastrophen längst auch in Deutschland und Europa verheerende Folgen haben. Aber aktives, bewusstes und zielgerichtetes Gegensteuern eröffnet große Chancen für ein gesundes Leben.

Wie wollen wir den Herausforderungen begegnen?

Das Buch „Die grüne Arztpraxis“ setzt sich mit dieser Fragestellung auseinander und gibt zahlreiche Impulse. Das Gesundheitswesen ist sowohl Teil des Problems als auch der Lösung. Derzeit verursacht es mehr als fünf Prozent der gesamten Treibhausgas-Emissionen weltweit. Doch es gibt Potenzial zur Reduzierung. „Erfreulicherweise sind viele Verbesserungsansätze gleichzeitig ökonomisch und ökologisch sinnvoll und beeinträchtigen die medizinische Qualität nicht, das heißt es werden ohne Nachteile für die Gesundheit Finanzmittel eingespart und die Umwelt geschont“, so Dr. Susanne Bublitz und Prof. Dr. Nicola Buhlinger-Göppfarth in ihrem Beitrag zur Schlüsselrolle des Gesundheitssektors. Die beiden Hausärztinnen sind zwei der über 50 Autorinnen und Autoren aus unterschiedlichsten medizinischen Fachrichtungen.

Auf der anderen Seite ist das Gesundheitswesen ein Raum für Innovation und

Wissensvermittlung. Die vertrauensvolle Arzt-Patienten-Beziehung spielt dabei eine besondere Rolle. So kann klimasensible Gesundheitsberatung beispielsweise die vielfältigen Möglichkeiten herausstellen, die im eigenen umweltgerechten Verhalten für die persönliche Gesundheitsförderung liegen (Stichwort Ernährung, Mobilität, Psyche). Denn Klimaschutz ist immer auch Gesundheitsschutz.

Klima und Gesundheit sind eng miteinander verbunden

In den vielschichtigen Beiträgen werden immer wieder konkrete Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, wie sich innerhalb der ärztlichen Praxis und aus ihr heraus eine ökologische Transformation unserer Gesellschaft mitgestalten lässt.

Zu Beginn steht ein Grundlagenteil, der unter anderem die Verortung des medizinischen Handelns im Kontext von Klima und Gesundheit beinhaltet. Im zweiten Teil liegt der Schwerpunkt auf klimasensibler medizinischer Beratung und der Integration entsprechender Themen in das Patientengespräch sowie auf Optionen für Behandlung und Prävention.

Konkrete Hilfestellung für den ärztlichen Praxisalltag

Grundlegende Konzepte für die nachhaltige Ausgestaltung des ärztlichen Praxisalltags werden im dritten und umfangreichsten Teil vorgestellt. Es geht um Themen



Friederike von Gierke, Gudula Keller, Nikolaus Mezger (Hrsg.)

Die grüne Arztpraxis

Gesundheit, Nachhaltigkeit und Mitgestaltung der ökologischen Wende
250 Seiten. MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, ISBN: 978-3-95466-867-0

wie Energieeffizienz in der Arztpraxis, Abfallmanagement, Einkauf oder Mobilität. Sie werden – mit effektiven Beispielen zur Reduktion von CO₂ und der Einsparung von Kosten – ebenso dargestellt wie Kapitalanlagen des Gesundheitswesens. Zahlreiche Exkurse aus der Praxis für die Praxis ergänzen die einzelnen Beiträge. Im letzten Kapitel schließlich geht es um die Erhöhung der Resilienz. Auch hier werden Hilfestellungen gegeben, die beim Umgang mit den Herausforderungen praktisch unterstützen.

Das Buch „bietet konkrete Lösungen für Praxisteams, die den Weg zu einer grüneren und resilienteren Gesundheitsversorgung einschlagen wollen“, so Prof. Dr. Harald Lesch, Physiker und Wissenschaftsjournalist, in seinem Geleitwort. Es ist „eine dringend benötigte Wegweisung für alle, die bereit sind, die Ärmel hochzukrempeln und die Transformation aktiv mitzugestalten.“

Dagmar Loy